

[45856.] Von

Meyer's Hand-Lexikon,

Zweite Auflage,

liefern wir von jetzt ab den kürzlich vollendeten (dritten) Neudruck in den

gebundenen Ausgaben

(Einband mit rabattirt):

einzelne Exemplare mit 40% Rabatt
12 Exemplare und darüber mit 45% Rab.

Die Ordinär- und Netto-Preise für die verschiedenen Ausgaben stellen sich hiernach wie folgt:

geb. in 2 Halbfranzbänden 15 M. ord., einzelne Expl. netto 9 M., bei 12 Expl. 8 M.

25 S., geb. in 2 Saffianbänden 16 M. ord., einzelne Expl. netto 9 M. 60 S., bei 12 Expl.

8 M. 80 S., geb. in 1 Kalblederband 17 M. ord., einzelne Expl. netto 10 M. 20 S., bei

12 Expl. 9 M. 35 S.

Leipzig, October 1880.

Bibliographisches Institut.

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**

Tauchnitz Edition.

[45857.]

Nächste Woche:

**With
a silken Thread.**

By

E. Lynn Linton.

In 1 vol.

Leipzig, 11. October 1880.

Bernhard Tauchnitz.

[45858.] In den nächsten Tagen erscheint:

Henschel's Telegraph.

Kleine Ausgabe.

Zusammenstellung

der

**Eisenbahn-Fahrpläne
Deutschlands u. Oesterreich-
Ungarns,**

mit

einer Karte von Deutschland und
einem Eisenbahn-Routen-Netze.Ausgabe vom 15. October 1880,
sämtliche Winterfahrpläne
enthaltend.

Ladenpreis: 1 M.,

baar: 60 S.

Wir bitten, zu bestellen.

Frankfurt a. M.

Expedition von Henschel's Telegraph.

[45859.] Wir versanden soeben Circular über unser nachstehendes neue technische Lieferungsunternehmen:

Die

**Anlage und der Betrieb der
Eisenhütten.**Ausführliche Zusammenstellung
neuer u. bewährter Constructionen
aus dem Bereiche der gesammten
Eisen- und Stahl-Fabrikation.Unter Berücksichtigung aller Betriebs-
verhältnisse bearbeitet

von

Dr. Ernst Friedrich Dürre,

Professor u. ord. Lehrer für Hüttenkunde an der Kön.
technischen Hochschule zu Aachen.3 Bände mit ca. 120 Tafeln u. vielen Text-
illustrationen. In ca. 20 Lfgn. à 6 M.

Trotz der Ausdehnung der metallurgischen Literatur und trotz dem Vorhandensein ausgezeichneten Lehrbücher, wie auch vorzüglicher Einzelarbeiten im Bereiche des Eisenhüttenwesens, existirt augenblicklich keine hinreichend durchgearbeitete, mit genauen Details versehene und durch Hinweis auf die Benutzung begründete Zusammenstellung bewährter Constructionen. In den Lehrbüchern des Eisenhüttenwesens, wie auch in denen des Maschinenbaues sind die Constructionen, die man auf Eisenhütten anwendet, nicht genügend hervorgehoben; entweder erfahren sie eine nur beschreibende Behandlung oder anhangsweise eine fragmentarische Berücksichtigung. Es ist deshalb der Entschluss entstanden, ein grösseres Werk unter dem oben vorgeschetzten Titel herauszugeben, welches zwar nur eine Auswahl bewährter Ausführungen enthalten kann, dieselben aber in hinreichender Detaillirung wiedergibt, um daraus Folgerungen für die constructive Behandlung der Anlagen und ihrer Elemente entwickeln zu können. In dem begleitenden Text wird deshalb der Betrieb nach Theorie und Praxis soweit berücksichtigt, dass die Grundlagen für die Wahl, Dimensionirung und den Ausbau der betreffenden Apparate gewonnen werden.

Der Name des auf diesem Gebiete hochangesehenen Herrn Verfassers, der in einer an die unterzeichnete Verlagshandlung gerichteten Zuschrift das Unternehmen selbst als sein Hauptwerk bezeichnet, bietet Gewähr für dessen gründliche und gediegene Durchführung. Es wird in 3 Abtheilungen die allgemeinen Betriebsvorrichtungen, ferner die Erzverarbeitung, Hochofenbetrieb und Giesserei, endlich die Eisen- und Stahl-fabrikation umfassen und zur Erleichterung der Anschaffung in, etwa 4—6 wöchentl., Lieferungen à 6 M. erscheinen, deren drei erste noch in diesem Monat zur Versendung kommen.

Wir empfehlen das neue Lieferungs-werk Ihrer angelegentlichen und — bei der gerade in neuerer Zeit, wir erinnern nur an die Ergebnisse der Düsseldorfer Ausstellung, gewonnenen Bedeutung dieser ganzen Branche und dem in Ingenieur- und überhaupt weitesten technischen Kreisen sehr bekannten Namen des Autors (langjährigen Redaktions-mitgliedes bei der Zeitschrift deutscher Ingenieure) — gewiss auch erfolgreichen

Verwendung, und werden alles aufbieten, um ein gleich exactes Erscheinen des Werkes herbeizuführen, wie dies bei unsern übrigen technischen Lieferungswerken der Fall ist.

Unsere Bedingungen sind die Ihnen schon bekannten unseres technischen Ver-lages. Firmen, welche besondere Ver-wendung in Aussicht stellen, werden wir auch hier durch Gewährung von Gratis-lieferungen, Prospecten u. s. w. gern an die Hand gehen. Firmen ohne offene Rechnung wollen baar mit Remissionsberechtigung verlangen.

Käufer des Werkes sind alle Eisen-werke, die Bibliotheken der technischen Hochschulen, die mit Bauausführungen sich abgebenden Civilingenieure, die Patent-agenturen, die für die Eisenindustrie arbeitenden Maschinenfabriken u. s. w. u. s. w.

Leipzig.

Baumgärtner's Buchhandlung.

[45860.] Die Schlußlieferung (Bd. III. Lfg. 6., in der Reihenfolge das elfte Heft) mit Sachregister und Titel, ca. 12 Bogen um-fassend, von:

Goedeke's Grundriß

zur

Geschichte der deutschen Dichtung

(bis jetzt ist erschienen: Bd. I—III. Lfg. 1—5.

143 B. 2275 S. 8. = 21 M. 30 S. no.)

wird Ende November d. J. zur Ausgabe gelangen.

Ich expedire dieselbe nach der Continuations-liste und bitte um gef. umgehende Anzeige von allenfalligen Veränderungen in der Continuation.

Das complete Werk in 2 broschirten ele-ganten Bänden stelle ich auf Verlangen gern à cond. in einem Expl. denjenigen Handlungen zur Verfügung, welche sichere Aussicht auf Absatz haben. Nach der Vollendung liefere ich es auch gebunden in zwei Halbfranzbänden, jedoch nur fest und baar.

Die „Didaskalia“, Lit. Beil. zum Frank-furter Journal 1878, Nr. 2—3 sagt über das Werk:

„Ein Riesenwerk echt deutscher Arbeit, eines nicht genug zu rühmenden Fleißes, einer gewissenhaften Gründlichkeit, der wir nicht nur unsere Bewunderung zollen müssen, die wir auch durch Einverleibung des Werkes in unsere Bibliotheken ehren sollten, ist: K. Goedeke's Grundriß zur Geschichte der deutschen Dichtung (Dresden, Ehlermann), welcher lieferungsweise erscheint. Wir müssen besonders hervorheben, daß bei der allgemeinen Gerechtigkeitsliebe des Verfassers es eine besonders anerkennenswerthe Seite ist, wie er die mit Unrecht Vergessenen wieder zu Geltung und Ansehen zu bringen sucht. Möchte es ihm vergönnt sein, das Werk mit ungeschwächter Kraft zu Ende zu führen!“ und das „Börsenblatt“ Nr. 131 vom 9. Juni 1880 empfiehlt es:

„— aufs neue und aufs wärmste der Buchhändlerwelt zur Anschaffung und zur Benutzung, und den jüngeren Genossen zum Studium!“ — —

Ich bitte um Ihre gef. recht thätige Ver-wendung.

Mit Hochachtung und Ergebenheit

Dresden, October 1880.

Ks. Ehlermann.